



StMUV - Postfach 81 01 40 - 81901 München

Präsidentin
des Bayerischen Landtags
Frau Ilse Aigner, MdL
Maximilianeum
81627 München

Ihre Nachricht

Unser Zeichen
41b-G7100-2019/239-2

Telefon +49 (89) 9214-00

München
02.01.2020

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Andreas Winhart, Ralf Stadler,
Gerd Mannes, Christian Kligen, Prof. Dr. Ingo Hahn (AfD) vom 11.12.2019
betreffend
Homöopathische Arzneimittel in der Landwirtschaft

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Schriftliche Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. *Welche homöopathischen Einzel- und Komplexpräparate sind für die Behandlung von Tieren in Bayern zugelassen?*

Grundsätzlich sind in Deutschland für die Behandlung von Tieren zugelassene oder registrierte homöopathische Arzneimittel zu verwenden.

2. *Welche registrierten Einzel- und Komplexpräparate ohne Nennung von Anwendungsgebieten und Dosierungsanleitungen dürfen nur im Rahmen einer tierärztlichen Behandlung eingesetzt werden?*

Apothekenpflichtige registrierte oder zugelassene homöopathische Arzneimittel, die vom Tierarzt bezogen wurden, sind vom Tierhalter gemäß der tierärztlichen Behandlungsanweisung einzusetzen.

- 3.a) *Welche Erkenntnisse liegen der Staatsregierung bezüglich der Wirksamkeit homöopathischer Behandlungsmethoden in der Tierhaltung in Bayern vor?*
3.b) *Und wo stoßen diese auf ihre Wirkungsgrenzen?*

Die Fragen 3.a) und 3.b) werden gemeinsam beantwortet.

Der Staatsregierung liegen keine Erkenntnisse zur Wirksamkeit homöopathischer Behandlungsmethoden in bayerischen Tierhaltungen vor.

- 4.a) *Wie viele landwirtschaftliche Betriebe in Bayern setzen derzeit Homöopathika in der Tierhaltung ein?*
4.b) *Und um welche Tierarten handelt es sich dabei vorrangig?*

Die Fragen 4.a) und 4.b) werden gemeinsam beantwortet.

Der Staatsregierung liegen keine Erkenntnisse zum Einsatz homöopathischer Arzneimittel in bayerischen Tierhaltungen vor.

5. *Bei welchen spezifischen Tierkrankheiten kommen Homöopathika derzeit zum Einsatz?*

Homöopathische Arzneimittel werden im Gegensatz zur allopathischen (den üblichen) Arzneimitteln nicht spezifisch gegen eine Krankheit eingesetzt, sondern individuell bezogen auf den Patienten (hier ein Tier) und seine Zustände/Befindlichkeiten und Eigenheiten ausgewählt, d. h. nach homöopathischer Anamnese und in Kenntnis des zum jeweiligen homöopathischen Arzneimittel gehörigen so genannten Arzneimittelbildes.

6. *Welche Homöopathika werden zur Beschleunigung des Geburtsvorganges von Tieren eingesetzt?*

Siehe Antworten 4. und 5.

7. *Wie verhalten sich die Kosten homöopathischer Arzneimittel gegenüber konventionellen Behandlungsmethoden bei gleichwertigen Anwendungsgebieten?*

Siehe auch Antworten 4. und 5.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Thorsten Glauber, MdL
Staatsminister